

Pressemitteilung  
7. April 2010



## **ballettmainz** **Kritikerpreis für Stéphane Delattre** **beim 24. Internationalen Choreographenwettbewerb**

Stéphane Delattre, Ensemblemitglied des ballettmainz unter Pascal Touzeau, hat den Kritikerpreis des 24. Internationalen Wettbewerbs für Choreographen an der Staatsoper Hannover gewonnen. Gemeinsam getanzt mit seinem Kollegen Sébastien Mari, ebenfalls vom ballettmainz, konnte er mit seiner Choreographie „From Bad to Worst“ die Kritikerjury überzeugen.

Beim 24. Internationalen Wettbewerb für Choreographen, veranstaltet von der Ballett Gesellschaft Hannover e. V., wird der Choreographen-Nachwuchs aus der ganzen Welt in die niedersächsische Landeshauptstadt gebracht.

Acht Stücke und sechzehn Bewerber waren im Voraus für das Finale des Wettbewerbs für Choreographen ausgesucht worden, wobei sich knapp 180 junge Choreographen aus 42 Ländern in diesem Jahr beworben hatten.

Eine Jury mit Ed Wubbe, dem Leiter des Scapino Ballets Rotterdam an der Spitze, entscheidet über die Verteilung der drei ersten Preise. Ein Publikumspreis, ein Kritikerpreis und ein Scapino-Produktionspreis, dessen Gewinner eine Produktion beim Scapino Ballet einstudieren kann, werden in jedem Jahr ausgeschrieben.

Felix Landerer erhielt in diesem Jahr den 1. Preis der Jury und den Scapino-Produktionspreis. Der 2. Preis ging an Rosana Hribbar und Gregor Lustek (Slowenien, freiberuflich), Yaniv Cohen (Israel, Carte Blanche Dance Company) sichert sich den 3. Preis.

Ich möchte Sie bitten, diese Meldung zu veröffentlichen. Bei Rückfragen oder Interviewanfragen an Stéphane Delattre bitte ich Sie mich zu kontaktieren.  
Vielen Dank!

Sabine Rüter